



Aus der Gemeinderatssitzung vom 20. November 19.30 - 21.30 Uhr

Traktandum 3 Revision Gebührenreglement mit Antrag an die Gemeindeversammlung

Das Bau- und Justizdepartement hat unser Gebührenreglement mit den Anpassungen geprüft und schlägt zusätzlich noch zwei Änderungen vor.

1. Änderung

§ 1	Ersatzabgabe für Abstellplätze statt wie bisher	für einen oberirdischen Abstellplatz	Fr. 8'000
		für einen unterirdischen Abstellplatz	Fr. 20'000
	→ keine Unterscheidung mehr	für Abstellplatz	Fr. 5 - 7'000

2. Änderung

§ 2	Anschlussgebühren Abwasser		
	1 Die Anschlussgebühr für das Schmutzwasser jeder angeschlossenen Baute und Anlage beträgt: statt wie bisher	wenn Grundeigentümerbeiträge bezahlt	Fr. 30.00/m ²
		wenn keine Grundeigentümerbeiträge bezahlt	Fr. 48.00/m ²
	→ keine Unterteilung mehr, nur noch		
	1 Die Anschlussgebühr für das Schmutzwasser jeder angeschlossenen Baute und Anlage beträgt:		Fr. 30.00/m ²
	2 Die Anschlussgebühr für die Einleitung von unbelastetem Regenwasser beträgt: statt wie bisher	wenn Grundeigentümerbeiträge bezahlt	Fr. 15.00/m ²
		wenn keine Grundeigentümerbeiträge bezahlt	Fr. 24.00/m ²
	→ keine Unterteilung mehr, nur noch		
	2 Die Anschlussgebühr für die Einleitung von unbelastetem Regenwasser beträgt:		Fr. 15.00/m ²

Die Unterteilung ist laut einem neueren Gerichtsurteil nicht mehr zulässig.

Nach kurzer Diskussion einigt man sich bei den Ersatzabgaben für Abstellplätze auf den Betrag von Fr. 5000.

Beschluss Der vorliegende Vorschlag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Das neue Reglement soll wie ursprünglich geplant auf den 1.1.2014 in Kraft treten

Traktandum 9 Berichte aus den Ressorts und der Verwaltung

Beat Gattlen

a) Feuerwehr Kommissionssitzung: Der Personalbestand hat sich weiter reduziert auf 40 Personen. (Minimum ist 36 Personen)

Christoph Moser

a) ZV Wasserversorgung Äusseres Wasseramt: Die Wasserpreise bleiben gleich. Schulden zurzeit 3.5 Mio.

Daniel Müller

c) Bruno Manser Fonds: Ist neu FUPS (Förderverein für umweltverträgliche Papiere und Büroökologie). Sie geben jährlich eine Anerkennung raus „umweltfreundliche Gemeinde“. Im 2013 wurden keine Eingaben gemacht und entsprechend



auch keine Anerkennungen. Aus diesem Grund fragen sie für das Jahr 2014 an, wer sich bewerben möchte. Sie bieten ab 2014 eine kostenlose Beratung für eine mögliche Umstellung für umweltverträgliches Papier.

Probleme mit Ökopapier könnte es beim Kopierer geben. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 75.00. (ab 10'000 Einwohner)

Die Zahlung des Beitrages verpflichtet nicht zum Gebrauch von Umweltpapier.

Die Gemeindegemeinderin setzt sich mit FUPS in Kontakt um einen Termin für eine kostenlose Beratung abzumachen.

Gleichzeitig lädt sie den Schulleiter Andreas von Felten zum Gespräch ein.

Eduard Gerber

g) Gemeindepräsidentenkonferenz Wasseramt vom 19. November 2013: Behandelte Themen waren:

- Informationen zum Lehrplan 21: Die Eingabe ans Volksschulamt soll wie folgt verfasst werden:

1. Harmonisierung wird begrüsst.
2. Es sollten gleichzeitig keine weiteren Reformprojekte angefangen werden.
3. Kostensenkung wird erwartet.
4. Gemeinden sollen vor Inkraftsetzung orientiert und befragt werden.
5. Die Infrastrukturen müssen genügen.
6. Die Auswirkungen der Kosten vom Lektionsplan und die Ausbildung der Lehrpersonen auf die Gemeinden müssen dargelegt werden.
7. Regionale Besonderheiten muss Rechnung getragen werden.

- Verein Tagesfamilien Kanton Solothurn

Der Verein schliesst mit den Gemeinden Leistungsverträge ab. (Fr. 1 / pro Einwohner). Die Betreuungsstunde kostet Fr. 9.50. Je nach Einkommen zahlen die Eltern den ganzen Betrag oder nur einen Teil. Der Rest wird durch die Gemeinde finanziert.

- Solothurn Top 5 Auswirkungen auf das Wasseramt. Es wurde beschlossen, die Fachhochschule mit einer Studie im Sinne einer Diplomarbeit zu beauftragen. Kosten Fr. 2000.